

Dienstleistungssätze Container Terminal Enns GmbH

2023

für Kunden/Zugangsberechtigten (ZB)

Spedition/Frächter

Nachstehende Konditionen basieren auf den allgem. Österr. Speditionsbedingungen AÖSP, den allgemeinen Geschäftsbedingungen und den Nutzungsbedingungen Schiene (NBS) der CTE. Die Anwendung des Offertes setzt eine gültige SLOT/Zeitfenstervereinbarung für Zugfahrten/Kranungen auf der Anschlussbahn des Terminalbetreibers CTE im Ennshafen voraus. Die Konditionen basieren für Zugsprodukte zudem auf den anlässlich der SLOT Vereinbarung vereinbarten Zugparametern für Regel- bzw. ADHOC Verkehre.

Die Verrechnung der nachstehenden Entgelte setzt eine vereinbarungsgemäße Einhaltung der mit dem ZB vereinbarten SLOT-Zeiten voraus und sind auf Basis heute gültiger Kurse und Tarife erstellt. Die Verrechnung der Entgelte kommt durch die Annahme des Angebotes oder durch erstmalige Inanspruchnahme von Leistungen der CTE zustande. CTE erbringt die vereinbarten Umschlags- und Terminalleistungen entsprechend der vom Auftraggeber per EDI übermittelten vollständigen Auftragsdaten. Die Abwicklung von Regelzugsverkehren setzt eine 100%ige Übermittlung der Auftragsdaten über eine Datenschnittstelle EDI voraus.

Die Anhebung der nachstehenden Konditionen wird mit den Teuerungen im Bereich Energie (+50%), Löhne (+10%) und flankierenden Kosten für z.B. für Pachten und die Beschaffung von Ersatzteilen (+35%) und den aufgrund der Probleme in der Lieferkette entstehenden, unbezahlten Servicehüben, die in einem höheren Ausmaß anfallen und einzupreisen sind, argumentiert. Die Kalkulation dieses Tarifes wurde entsprechend den VPI Änderungen 11 2022 eingepreist. Wir behalten uns eine unterjährige Anpassung der Tarife, bei sich ändernden Gestehungskosten vor.

ENTGELTE für die Manipulation und Lagerung von Ladeeinheiten (LE) (ISO-Container, Sattelanhänger, Wechselbehälter/- aufbauten nach CEN Normen mit Identifikation nach DIN ISO 6346 oder DIN En 13044)

Surcharges: Die aktuell gültige EES Energy Emergency Surcharge im Ausmaß von € 1,50 wird weiterhin in Rechnung gestellt. Eine Anpassung wird durchgeführt, wenn sich die Gestehungskosten Energie ändern, diese Surcharge ist Floating.

Ladeeinheiten (LE) Leer **Preise in €**

• Maritime LE: Hub – In / Out / Land / Container	39,25
• Maritime LE: Wasserhub / Container	44,30
• Kontinentale LE: Zangen-Hub IN / Out / Land / kranbare Auflieger & WAB's	44,30
<i>Nachtzuschlag: Von 19:30 – 06:00 Uhr werden auf die Hubtarife 10 % aufgeschlagen</i>	
• Lagergeld TEU / Kalendertag	1,95
Lagertage Frei	4 Tage
Ab dem 7. Lagertag Zuschlag von 100%	
Ab dem 12. Lagertag Zuschlag von 200%	
• Kontinentale LE: Lagergeld pro Ladeeinheit/Kalendertag	51,00
der Ankunftstag ist frei, ab dem 5. Lagertag Zuschlag von 100%	
ab dem 8. Lagergeldtag wird ein Zuschlag von 200% verrechnet	
Check In Standard: OPERATION	11,70

Ladeeinheiten (LE) Beladen **Preise in €**

• Hub – In / Out / Land / Container	39,25
• Wasserhub / Container	44,30
• Kontinentale LE: Zangen-Hub IN/OUT/Land/kranbare Auflieger & WAB's	44,30
<i>Nachtzuschlag: Von 19:30 – 06:00 Uhr werden auf die Hubtarife 10 % aufgeschlagen</i>	
• Maritime LE: Lagergeld TEU / Kalendertag	2,25
Lagertage Frei	3 Tage
Ab dem 5. Lagertag Zuschlag von 100%	
Ab dem 10. Lagertag Zuschlag von 200%	
• Kontinentale LE: Lagergeld pro Ladeeinheit/Kalendertag	62,25
der Ankunftstag ist frei, ab dem 5. Lagertag Zuschlag von 100%	
ab dem 8. Lagergeldtag wird ein Zuschlag von 200% verrechnet	
Kontinentale LE – Infrastrukturbenutzungsentgelte pauschal/LE exkl. Kranung:	65,00
(Die Abwicklung von Kontinentalverkehrseinheiten ist mit der CTE abzustimmen)	

Gefahrgut LEER / BELADEN	Preise in €
• Administration Gefahrgut	6,70
• Lagergeld TEU / Kalendertag	9,75
• ADR Kontrolle durch CTE Gefahrgutbeauftragtem / je Container	68,00

Lagertage FREI bei Gefahrgut NICHT gültig!

Wird bei allen Gefahrgütern verrechnet auch wenn diese nicht den Vorschriften des ADR/RID unterliegen!

Genehmigte Abstellflächen inkl. Störfallbecken für Gefahrgüter, die im Containerterminal Enns umgeschlagen werden dürfen:

Klasse 3, Klasse 5.1, Klasse 6.1, Klasse 8, Klasse 9

Max. Zwischenabstellung der Gefahrgutcontainer am Terminal: 28 Tage

Zolldienstleistungen	Preise in €
• Einlagerung/Auslagerung Zollager je Container	13,75
• Versandscheinerstellung pauschal pro T1	36,50
• Gestellung T1 bei Fristüberschreitung	35,00
• T1 Handling (Verwaltung von Versandscheinen Dritter) pro T1	12,75
• Zollbeschau (inkl. Sonderhübe auf Warenort-Sonderlagerplatz)	78,50
• Vorlageprovision bei Abfertigung über Abgabekonto: 0,5 % auf die Abgaben	
• RVS SVS	19,50

Für die Inanspruchnahme von Verzollungsleistungen muss der Auftraggeber ein eigenes Abgabekonto inkl. Vollmacht zur Verfügung stellen.

ZUSATZKOSTEN	Preise in €
Hub mit Kettengehänge bei überhohem Container (anstatt normalem Hubtarif)	52,50
Vorbereitungsarbeiten zur Ausrüstung der Krane/RS mit der Hängeeinrichtung	108,10
Anbringen / Entfernen / Ablesen von Security Seals (+ Hub falls erforderlich)	11,75
Anbringen / Entfernen von Gefahrgutlabels (pro Label + Hub falls erforderlich)	11,75
Kosten für Gefahrgutlabels pro Stück	5,50
Begasungscontainer Pauschale (Sonderhübe + Sonderlagerplatz)	78,50
Aufstellen der Stirnwände eines Flatcontainers	21,07
Container von Schnee und Eis befreien:	60,50
Nach Auftrag wird dies durch CTE erledigt, ansonsten durch den Fahrer selbst!	

Stromkosten für Begasungscontainer / Kalendertag / TEU	75,00
Übermittlung von Fotos: max. 5 Fotos (+ Hub falls erforderlich)	12,90
Je weiteres Foto	1,85
VGM Ermittlung über Webportal inkl. Wiegeprotokoll je Container	67,30
Containeranlieferung für falschen Verfügungsberechtigtem je Container	59,00
Monatliche Pauschale für Lieferscheinausdrucke	individuell vereinbar
Abtretung nach Ankunft des Containers: Ausgangshub + Lagergeld bis Abtretungsdatum	

Reefer – Container:

– Pauschale bei Kühlauftrag (Sonderhübe + Sonderlagerplatz)	72,90
– Stromkosten / Kalendertag / TEU	75,00
– kleiner PTI Check (Dauer ca. 20 Minuten, eine Reihe von Funktionstests der verschiedenen Betriebskreisläufe)	43,85
– großer PTI Check (Dauer ca. 3 Stunden, umfassende Funktionstests inkl. Temperatur Pull-Down Tests)	65,45

- **Leercontainer (die für eine Reederei zurückgegeben werden) müssen besenrein abgegeben werden!**

Sweeping 20' (+Hub falls erforderlich)	19,50
Sweeping 40' (+Hub falls erforderlich)	32,20
Water Wash 20' (+Hub falls erforderlich)	37,10
Water Wash 40' (+Hub falls erforderlich)	49,00

- **Alle Container müssen ordnungsgemäß verschlossen am Terminal angeliefert werden!**

Container schließen (falls nicht ordnungsgemäß angeliefert)	9,55
---	------

PERSONALBEREITSTELLUNG

Preise in €

Mann / Stunde für Aufwandskosten	55,25
Überstunden Feiertag / Mann / Stunde	79,25

Sonstige Konditionen

- Offerte gültig von 01.01. bis 30.06.2023 über Verlängerung wird im Mai 23 entschieden
- Preise verstehen sich in EUR, exklusive Umsatzsteuer.

- Zahlungskondition: innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug.
Bei Nichteinhaltung des Zahlungszieles behalten wir uns vor Verzugszinsen in der Höhe von 0,05 % / Tag zu verrechnen.
- Arbeiten, die nicht im Tarifblatt enthalten sind und in Ihrem Auftrag von uns durchgeführt wurden, werden nach Aufwand bzw. nach Vereinbarung gesondert in Rechnung gestellt.
- Jede Partei hat das Recht auf Kündigung der vereinbarten Zeitfenster / vereinbarten Leistungsvereinbarung / vereinbarten Depotvereinbarung. Die Kündigung ist schriftlich einen Monat (30 Tage) vor Beendigung des Verkehres anzuzeigen und bedarf keiner Begründung.
- Es gelten die Allgemeinen Österreichischen Spediteurbedingungen (AÖSp) in der nach der jeweiligen Kundmachung in der „WIENER ZEITUNG“ geltenden Fassung.
- Wenn Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Zugangsberechtigten (ZB) besteht, ist eine Sicherheitsleistung in der Höhe von zwei Monatsumsätzen als Depotzahlung zu leisten. Zweifel an der Zahlungsfähigkeit bestehen, wenn der ZB einen Monat lang auf fällige Forderungen nicht zahlt, bei Zahlungsrückständen eines in den vergangenen drei Monaten durchschnittlich zu entrichtenden Monatsentgeltes, bei Vorliegen einer negativen Bonitätsauskunft oder bei Kündigung der Versicherungsverpflichtung durch das Kreditversicherungsunternehmen der CTE.
- Kommt der ZB einem berechtigten schriftlichen Verlangen nach Sicherheitsleistung nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach, ist die CTE ohne weitere Ankündigung zur Leistungsverweigerung berechtigt, bis die Sicherheitsleistung erbracht ist.
- CTE ist berechtigt, im erforderlichen Umfang Daten, die sich aus den Anmeldeunterlagen oder der Vertragsdurchführung ergeben an Versicherer zur Beurteilung des Risikos und zur Abwicklung von Versicherungsfällen zu übermitteln. CTE ist ferner berechtigt, Vertrags-, Abrechnungs- und Leistungsdaten in Datensammlungen zu führen und an ihr Personal weiterzugeben, soweit dies zur Infrastrukturnutzung notwendig ist. CTE ist zudem berechtigt Daten über die Nutzung der vom ZB genutzten Infrastruktureinrichtungen an andere Eisenbahninfrastrukturunternehmen weiterzuleiten, soweit dies für die Abwicklung von Zügen oder die Abrechnung von Infrastrukturleistung erforderlich ist.
- Leistungen der CTE werden ausschließlich für Intermodale Ladeeinheiten erbracht, welche kranbar sind und nach dem geltenden Stand der Technik die Voraussetzungen und die Zulassungen für die Teilnahme am Unbegleiteten Kombinierten Verkehr erfüllen. Dabei gilt insbesondere, dass für die Intermodale Ladeeinheit das Kennzeichen über die Kodifizierung – oder bei ISO-Containern das Sicherheitskennzeichen („Safety Approval Plate“) – gemäß Container Safety Convention (CSC) vorhanden sein muss.

- Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Die gültige Fassung der allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) Stand 06.11.2019 finden Sie auf unserer Webseite <https://www.ct-enns.at/de/>.

Zugangsdaten für CTEiService: auf Anfrage

KONTAKT

Betriebsleitung Containerterminal

Herr ppa Thomas Wolfschläger, B.A.

customer-service@ct-enns.at , Tel.: 0043-(0)7223-81347-500